



Polizeiinspektion Magdeburg

Polizeimeldung

Durchsuchungen im Rauschgiftmilieu – Zwei Tatverdächtige in Haft

Magdeburg | Auf Grund mehrerer Ermittlungsverfahren im Zusammenhang mit dem Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz wurden am Dienstag, dem 06. Juni 2023, mehrere Durchsuchungsbeschlüsse des Amtsgerichtes Magdeburg vollzogen. Die Ermittlungen richten sich gegen fünf Männer im Alter von 24 bis 37 Jahren, die im Verdacht stehen mit Betäubungsmittel in nicht geringer Menge gehandelt zu handeln.

Einsatzkräfte der Polizeiinspektion Magdeburg haben im Zusammenwirken mit Beamten der Polizeidirektion Leipzig sechs Objekte durchsucht. Zwei der durchsuchten Objekte befinden sich in der sächsischen Stadt Leipzig.

Im Rahmen der Durchsuchungen wurden mögliche Beweismittel in Form von Wertgegenständen, wie z.B. Computertechnik, BtM-Utensilien sowie Bargeld in fünfstelliger Höhe und darüber hinaus ca. 4 kg Marihuana, ca. 5,5 kg Haschisch, ca. 6,5 kg Amphetamine, ca. 900 g Ecstasy und ca. 3,5 kg kristalline Substanzen sichergestellt.

Zwei Tatverdächtige wurden vorläufig festgenommen. Gegen die 32- und 37- jährigen Männer wurden am 07.06.2023 Haftanträge am Amtsgericht Magdeburg gestellt. Im Rahmen der gerichtlichen Vorführung wurde den Anträgen entsprochen und die Untersuchungshaft angeordnet. Beide Männer befinden sich in einer Justizvollzugsanstalt. Die weiteren polizeilichen Ermittlungen dauern an. (tb)

Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de